

## Sitzungsbericht vom 15.04.2021

### 1. Stellungnahmen zu privaten Bauvorhaben gegenüber der Baurechtsbehörde

#### a) Antrag auf Bauvorbescheid zur Errichtung einer Fertigungshalle auf den Flst. 4273/4 und 4276, Im Mönchgraben 26/2

Der Gemeinderat fasste bei 11 Ja-Stimmen (Gemeinderäte Auwärter, Baral, Di Muzio, Fels, Häberle, Jourdan, Koske, Lachenmann, Repphun, Winkeler, Bürgermeister Feigl), 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung (Gemeinderat Bauser) folgenden **Beschluss**:

Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf Bauvorbescheid zur Errichtung einer Fertigungshalle auf den Flst. 4273/4 und 4276, Im Mönchgraben 26/2 wird erteilt.

#### b) Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Büro- und Produktionsgebäudes, einer Lagerhalle und eines Wohnhauses auf dem Flst. 4283, Im Mönchgraben

Nach kurzer Beratung fasste der Gemeinderat einstimmig folgenden **Beschluss**:

Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Büro- und Produktionsgebäudes, einer Lagerhalle und eines Wohnhauses auf dem Flst. 4283, Im Mönchgraben wird unter der Voraussetzung erteilt, dass beide Gewerbegebäude zeitgleich mit oder vor dem Wohnhaus errichtet werden.

#### c) Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Garage und Umbau des bestehenden Wintergartens auf dem Flst. 4159, Rahaldenstr. 14

Nach kurzer Beratung fasste der Gemeinderat einstimmig folgenden **Beschluss**:

Dem vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren zum Umbau des bestehenden Wintergartens auf dem Flst. 4159, Rahaldenstr. 14 wird zugestimmt. Der Errichtung der Garage kann nur unter der Voraussetzung zugestimmt werden, dass ein Mindestabstand von 0,5 m zur öffentlichen Verkehrsfläche eingehalten wird.

#### d) Antrag auf Bauvorbescheid zur Errichtung einer Betonfertiggeraue und einer Überdachung für die Hofeinfahrt auf dem Flst. 2415/1, Steigstr. 31

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden **Beschluss**:

Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf Bauvorbescheid zur Errichtung einer Betonfertiggeraue und einer Überdachung für die Hofeinfahrt auf dem Flst. 2415/1, Steigstr. 31 wird erteilt.

#### e) Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Dachgaube mit Nutzungsänderung des Dachgeschosses, Wilhelm-Reiff-Str. 17/1

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden **Beschluss**:

Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Dachgaube mit Nutzungsänderung des Dachgeschosses auf dem Flst. 2771/1, Wilhelm-Reiff-Str. 17/1 wird erteilt.

#### f) Antrag auf Baugenehmigung zur Erstellung einer Kalt-Lagerhalle mit Teilunterkellerung, Röttestr. 7

Nach kurzer Beratung fasste der Gemeinderat einstimmig folgenden **Beschluss**:

Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung zur Erstellung einer Kalt-Lagerhalle mit Teilunterkellerung, Röttestr. 7 wird unter der Voraussetzung erteilt, dass sämtliche noch erforderliche Nachweise insbesondere bezüglich des Lärmschutzes, des Brandschutzes und der Hangsicherung erbracht und bei der Baurechtsbehörde eingereicht werden. Die Vorgaben des Lärmschutzes sind in der Baugenehmigung als verpflichtende Auflage festzuschreiben.

#### g) Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Balkons auf dem Flst. 46, Umlandstr. 2a

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden **Beschluss**:

Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Balkons auf dem Flst. 46, Umlandstr. 2a wird erteilt.

#### **h) Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Wohnhauses auf dem Flst. 1474, Merklinger Str. 6**

Nach kurzer Beratung fasste der Gemeinderat einstimmig folgenden **Beschluss**:

Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Wohnhauses auf dem Flst. 1474, Merklinger Str. 6 wird erteilt.

## **2. Modernisierung Kläranlage Simmozheim**

### **- Auftragsvergaben Roh- und Tiefbauarbeiten, Maschinentechnische und Elektrotechnische Ausrüstung**

Am 18.06.2020 hat der Gemeinderat der Durchführung der in dieser Sitzung ausführlich dargestellten Maßnahmen zur Modernisierung der Kläranlage Simmozheim zugestimmt und beschlossen, das Ingenieurbüro iat-Ingenieurberatung GmbH aus Stuttgart mit den erforderlichen Ingenieurleistungen für die Planung, Ausschreibung und Umsetzung der Maßnahmen auf der Grundlage der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) zu beauftragen.

Die Leistungsverzeichnisse (LV) wurden nach fachlichen Kriterien zusammengestellt und inhaltlich in drei größere und mehrere kleinere Gewerke gegliedert, die jeweils separat ausgeschrieben wurden bzw. werden. Für die drei größeren Gewerke wurde nach den aktuellen Vorgaben der VOB jeweils eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Die Ergebnisse liegen zwischenzeitlich vor:

#### 1. LV Roh- und Tiefbauarbeiten

Insgesamt 7 geeignete Unternehmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Bis zum Eröffnungstermin (Submission) am 23.03.2021, 15.00 Uhr haben 2 Unternehmen Angebote abgegeben.

Nach Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote ergab sich folgendes Bild:

1. 399.321,78 € (inkl. MwSt.) Fa. Rau Bau GmbH & Co. KG, Untere Aue 8, 72224 Ebhausen (günstigste/r Bieter/in)
2. 501.148,38 € (inkl. MwSt.) (weitere/r Bieter/in)

#### 2. LV Maschinentechnische Ausrüstung

Auch hier wurden 7 geeignete Unternehmen aufgefordert, ein Angebot abzugeben.

Bis zum Eröffnungstermin (Submission) am 23.03.2021, 15.20 Uhr haben 2 Unternehmen Angebote abgegeben.

Nach Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote ergab sich folgendes Bild:

1. 308.306,47 € (inkl. MwSt.) Fa. W&A Technologie GmbH, Wilhelm-Brielmayer-Str. 14, 88213 Ravensburg (günstigste/r Bieter/in)
2. 324.982,21 € (inkl. MwSt.) (weitere/r Bieter/in)

#### 3. LV Elektrotechnische Ausrüstung (Elektrische Mess-, Steuer- und Regelungstechnik)

Es wurden 9 geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Bis zum Eröffnungstermin (Submission) am 23.03.2021, 15.40 Uhr haben 8 Unternehmen Angebote abgegeben.

Nach Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote ergab sich folgendes Bild:

- |                               |   |
|-------------------------------|---|
| 1. 146.804,05 € (inkl. MwSt.) | CTi Automation GmbH, Uhlbergstraße 2, 70771 Leinfelden-Echterdingen<br>(günstigste/r Bieter/in) |
| 2. 190.461,29 € (inkl. MwSt.) | (weitere/r Bieter/in)   |
| 3. 191.150,19 € (inkl. MwSt.) | (weitere/r Bieter/in)   |
| 4. 191.258,70 € (inkl. MwSt.) | (weitere/r Bieter/in)   |
| 5. 193.238,20 € (inkl. MwSt.) | (weitere/r Bieter/in)   |
| 6. 197.095,88 € (inkl. MwSt.) | (weitere/r Bieter/in)   |
| 7. 201.252,18 € (inkl. MwSt.) | (weitere/r Bieter/in)   |
| 8. 218.404,83 € (inkl. MwSt.) | (weitere/r Bieter/in)   |

Die Verwaltung empfahl die Vergabe der Leistungen jeweils an die günstigste Bieterin.

Die Kostenberechnung für diese drei größeren Gewerke belief sich auf insgesamt 799.918 € inkl. MwSt. (Roh- und Tiefbauarbeiten 350.098 €, Maschinentechnische Ausrüstung 295.120 €, Elektrotechnische Ausrüstung 154.700 €).

Auf Grundlage der nun vorliegenden Ausschreibungsergebnisse ist somit bei der Gesamtmaßnahme mit Mehrkosten in Höhe von insgesamt ca. 54.500 € (inkl. MwSt.) gegenüber der Kostenberechnung zu rechnen, wobei die Ausschreibungsergebnisse der übrigen Gewerke noch abzuwarten bleiben.

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden **Beschluss**:

1. Der Auftrag zur Ausführung der beschränkt ausgeschriebenen Roh- und Tiefbauarbeiten zur Modernisierung der Kläranlage wird an die günstigste Bieterin, die Fa. Rau Bau GmbH & Co. KG, Untere Aue 8, 72224 Ebhausen zum Angebotspreis von 399.321,78 € (inkl. MwSt) erteilt.
2. Der Auftrag zur Ausführung der beschränkt ausgeschriebenen Leistungen für die Maschinentechnische Ausrüstung zur Modernisierung der Kläranlage wird an die günstigste Bieterin, die Fa. W&A Technologie GmbH, Wilhelm-Brielmayer-Str. 14, 88213 Ravensburg zum Angebotspreis von 308.306,47 € (inkl. MwSt) erteilt.
3. Der Auftrag zur Ausführung der beschränkt ausgeschriebenen Leistungen für die Elektrotechnische Ausrüstung zur Modernisierung der Kläranlage wird an die günstigste Bieterin, die Fa. CTi Automation GmbH, Uhlbergstraße 2, 70771 Leinfelden-Echterdingen zum Angebotspreis von 146.804,05 € (inkl. MwSt) erteilt.

### 3. Bekanntgaben, Verschiedenes

#### a) Photovoltaikanlage Geißberghalle -Abrechnung für Einspeisung 2020

Die Verwaltung erläuterte das Betriebsergebnis der auf dem Dach der Geißberghalle installierten Photovoltaikanlage. Diese ist seit 22.08.2011 in Betrieb. Die Abrechnung der Einspeisung vom 01.01. – 31.12.2020 brachte folgendes Ergebnis:

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
erzeugte Strommenge	35.805 kWh	34.607 kWh
Einspeisung	27.421 kWh	26.286 kWh
Eigenverbrauch	8.384 kWh (23,42 %)	8.321 kWh (24,04 %)
Das entspricht einer Leistung von	1.121 kWh/kWp	1.083 kWh/kWp
(= 35.805 kWh : 31,95 kWp).		
Entgelt für Einspeisung netto	7.880,80 €	7.554,48 €
Kosten Eigenverbrauch	1.441,48 €	1.443,33 €
incl. anteilige MwSt.		

Von der Energiedienst AG wurden für das gesamte Jahr 2020 noch 18.678 kWh Strom bezogen (Vorjahr: 23.419 kWh). Die Kosten hierfür incl. der anteiligen MwSt. betragen 4.819,85 € (Vorjahr: 5.690,10 €).

Der Gemeinderat nahm Kenntnis.

#### **b) Aufnahme Förderprogramm LGVFG**

Der Vorsitzende gab bekannt, dass die Gemeinde für die Herstellung von Geh- und Radwegen sowie Bushaltestellen entlang der Kreisstraße K 4377-Hauptstraße/Rötestraße im Zuge der Realisierung des Baugebiets Mittelfeld III in das Förderprogramm 2021-2025 für die Anlage von kommunaler Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur nach dem Landesverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) aufgenommen wurde. Die voraussichtlichen Gesamtzusendungen belaufen sich auf 360.000,00 € bei voraussichtlichen Gesamtkosten für diese Maßnahmen von 655.000 €.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis.

#### **c) Information über Bewirtschaftung von Haushaltsstellen über 10.000 €**

Im Zuge der letzten Änderung der Hauptsatzung wurde die Bewirtschaftungsbefugnis des Bürgermeisters auf einen Betrag von 15.000 € erhöht. Im ersten Jahr nach der Anhebung informiert der Vorsitzende regelmäßig über die von ihm ausgeübten Bewirtschaftungen von Haushaltsmitteln über 10.000 € nachträglich, um die Auswirkungen der neuen Regelung in der Einführungsphase darzustellen und für den Gemeinderat nachvollziehbar zu machen. Folgende Aufträge wurden erteilt:

- Neue Blitzschutzanlage für den Wasserhochbehälter 10.421,58 €
- Neuausstattung des Lehrerzimmers in der Grundschule 11.067,60 €

Der Gemeinderat nahm Kenntnis.

### **4. Anfragen und Anregungen**

#### **- Baumfällarbeiten im Gemeindegebiet**

Ein Gemeinderat fragte nach, weshalb in der Bismarckstraße sowie auf der Wiese an der Grundschule mehrere Bäume gefällt wurden und ob die Gemeinde beabsichtige, diese zu ersetzen.

Der Vorsitzende erläuterte, dass die Gemeinde Bäume nur entferne, wenn diese nicht mehr verkehrssicher seien. In der Bismarckstraße solle ein Baum neu gesetzt werden. Auf der Grünfläche oberhalb des Friedhofs werde man keine neuen Bäume anpflanzen, da diese bei einer späteren Bebauung möglicherweise wieder entfernt werden und dann Ausgleichsmaßnahmen stattfinden müssten.

Im Zuge des neuen Baugebiets Mittelfeld III würden wesentlich mehr neue Streuobstbäume gesetzt, als durch das Baugebiet verloren gingen. Diese werde man ausschließlich auf Flächen anpflanzen, auf denen sie dauerhaft verbleiben können.

Außerdem wies der Vorsitzende darauf hin, dass entlang des neuen Gewerbegebiets Mönchgraben Nord-West als Auftakt kürzlich 3 große Vogelkirschen eingesetzt wurden. Entlang der Hauptstraße werde im Zuge des neuen Baugebiets eine prächtige Baumallee entstehen, die dem Ortseingang eine besondere optische Qualität verleihen werde.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis.

Die öffentliche Sitzung wurde um 21.35 Uhr beendet.